

Gründung der Selbsthilfegruppe

Endometriose

„Das Chamäleon der Gynäkologie“

Die Zahl der an Endometriose erkrankten Frauen ist schwer zu schätzen. Viele Frauen haben keine Beschwerden, oft wird eine Endometriose nur zufällig oder gar nicht entdeckt. Vom Auftreten der ersten Symptome bis zur endgültigen Diagnose vergehen oft viele Jahre.

Endometriose zählt mit zu den häufigsten gynäkologischen Erkrankungen. Die betroffenen Mädchen und Frauen haben gutartige, meist sehr schmerzhafte Wucherungen aus gebärmutterschleimhautartigem Gewebe, das außerhalb der Gebärmutterhöhle meist in benachbarten Organen und Geweben wächst.

Ich möchte die Selbsthilfegruppe „Endometriose“ gründen, da man sich mit dieser Erkrankung oft alleine gelassen fühlt. Ich wurde zwei Mal operiert und habe jahrelang Hormone genommen. Leider haben diese Medikamente sehr viele Nebenwirkungen. Ich habe mich daher entschlossen mit alternativen Mitteln zu behandeln.

Ich würde mich freuen gemeinsam mit Gleichgesinnten Erfahrungen, Problemen und Anliegen auszutauschen.

Nähere Informationen zur Selbsthilfegruppe erhalten Sie bei

Emilia Andonova



0660/244 30 44



emiliaandonova@hotmail.com

oder beim Dachverband Selbsthilfe Kärnten, TEL 0463/50 48 71, MAIL

office@selbsthilfe-kaernten.at

Selbsthilfe Kärnten

Dachverband für Selbsthilfeorganisationen im Sozial- und Gesundheitsbereich, Behindertenverbände bzw. -organisationen
ZVR-Zahl 949747510

Der DV Selbsthilfe Kärnten ist Mitglied des Steuerungsgremiums der Initiative nationales Netzwerk selbsthilfe – NANES

